



Fight4Sight Foundation

Nothilfe für geflüchtete Rohingya Kinder

Nothilfebericht

Zürich, Januar 2018

Für Kinder bewegen
wir Welten

unicef 

Nothilfe für geflüchtete Rohingya Kinder

Mehr als 380 000 Kinder der Rohingya-Minderheit sind seit dem 25. August 2017 vor Gewalt in Myanmar nach Bangladesch geflohen. UNICEF konnte dank Ihrer Unterstützung in den vergangenen Monaten lebenswichtige Nothilfe leisten und setzt sich weiterhin für die Bedürfnisse dieser Kinder ein.

UNICEF Resultate

Seit dem 25. August 2017 konnte UNICEF in den Flüchtlingslagern in Bangladesch die folgenden Resultate für Rohingya Kinder erzielen:



Ernährung

- 11 942 schwer akut mangelernährte Kinder unter fünf Jahren wurden mit therapeutischer Spezialnahrung behandelt.
- 234 768 Kinder erhielten Mikronährstoffe



Wasser und Hygiene

- 244 200 Menschen erhielten Zugang zu sauberem Trinkwasser.
- 364 250 Menschen erhielten Zugang zu geschlechtergetrennten Latrinen und Händewaschanlagen.
- 242 074 Menschen wurden auf wichtige Hygieneregeln sensibilisiert



Gesundheit

- 475 299 Kinder im Alter von sechs Monaten bis 15 Jahren wurden gegen Masern geimpft.
- 899 959 Dosen orale Choleraimpfung wurden verabreicht.



Kinderschutz

- 128 318 Kinder erhielten psychosoziale Unterstützung.
- 1749 unbegleitete oder von der Familie getrennte Kinder wurden identifiziert und betreut



Bildung

- 78 154 Kinder im Alter von vier bis 14 Jahren erhielten Zugang zu Bildung in 675 provisorische Lernzentren
- 969 Lehrer/-innen wurden ausgebildet

Im Namen der Rohingya Kinder danken wir Ihnen herzlich für Ihre grosszügige Unterstützung der UNICEF Nothilfe in Bangladesch.

